

Medienmitteilung

Generalversammlung 2013 der EVWR Energiedienste Visp – Westlich Raron AG in Saas-Grund

Die EVWR mit gutem Jahresergebnis

Grächen - Die EVWR hielt am 14. Juni 2013 in Saas-Grund ihre ordentliche Generalversammlung ab, mit der das Geschäftsjahr 2012 abgeschlossen wurde. Die Herren Beat Abgottspon, René Dirren, Niklaus Furger, Egon Furrer, Josef Pfammatter, Philipp Schnyder, Michel Schwery, Jakob Walter, Dr. Karl Werlen und Dr. Felix Zurbruggen wurden für 4 Jahren in den Verwaltungsrat gewählt. René Dirren, wieder gewählter Präsident der EVWR: „Wir haben 2012 erneut ein gutes Jahresergebnis erzielt und können die Unternehmenssubstanz stärken. Grössere Netzstörungen verzeichneten wir im Januar und im November / Dezember 2012 wegen grosser Schneefälle und Sturmwinden. Die betroffenen Schwachstellen im Netz werden analysiert und möglichst beseitigt. Wichtig ist bei solchen Ereignissen immer auch eine gute Information der Öffentlichkeit. Hier wollen wir mit den ebenfalls betroffenen Energieversorgern und den kommunalen und kantonalen Behörden noch effizienter zusammenarbeiten. Die EVWR wird in den nächsten Jahren kräftig in die Netzverstärkung und damit in die Sicherheit der regionalen Stromversorgung investieren.“

Die EVWR betreibt als Kernkompetenz grosse Teile des 16 kV - Mittelspannungsnetzes in den Bezirken Visp und Westlich Raron und sichert damit eine einheitliche und solidarische Briefmarke auf dem Mittelspannungsnetz der Region. Das Unternehmen beschäftigt 31 Mitarbeitende, welche das eigene 16kV-Netz betreiben, aber auch mehrere Niederspannungsnetze im Auftrag von örtlichen Energieversorgungsunternehmen betreuen. Nebst dem Kerngeschäft des Netzbetriebs erbringt die EVWR für ihre Kunden eine breite Palette von Dienstleistungen rund um den Stromtransport und die Stromversorgung. Die Energieplattform «ordoplus™» unterstützt über 30 Kunden (Energieversorgungsunternehmen, Elektrizitätswerke, Genossenschaften, Gemeinden) in- und ausserhalb des Kantons mit massgeschneiderten Prozesslösungen wie Austausch von Messdaten, Abwicklung des Rechnungswesens, Tarifikalkulation, Kommunikation mit Swissgrid und ECom

Der Gesamtumsatz 2012 lag bei 15.4 Millionen Franken (Vorjahr 15.0 Millionen Franken). Das Jahresergebnis wird mit 248'524 Franken ausgewiesen (Vorjahr 272'423 Franken). Der Aufwand für Betrieb und Unterhalt lag im Geschäftsjahr bei brutto 1.7 Millionen Franken. In Sachanlagen wurden brutto 2.9 Millionen Franken investiert.

Als Folge der Hochwasser vom 10. Oktober 2011 im Lötschental und im Raume Steg – Gampel wurde die 16 kV-Anlage der EVWR im Unterwerk Steg im abgelaufenen Jahr komplett erneuert und eine moderne luftisolierte Mittelspannungs-Schaltanlage gebaut. Die Inbetriebsetzung der erneuerten Anlage erfolgte im Juli 2012.

Saas-Grund, 14. Juni 2013

Beilage: Geschäftsbericht 2012



Für weitere Fragen steht Ihnen zur Verfügung:

René Dirren, Präsident EVWR
Tel. +41 79 124 74 63